

Schwarzwälder Bote

Enzklösterle

Neues Angebot im Heidelbeerdorf Enzklösterle rund um "Superfrucht"

Von Götz Bechtle 22.03.2018 - 17:32 Uhr



Susanne Köhle, Toni Gubser und Claudia Ollenhauer (von links) im neu geschaffenen "Heidelbeer-Haus" in Enzklösterle. Foto: Bechtle *Foto: Schwarzwälder Bote*

[schwarzwaelder-bote.de](https://www.schwarzwaelder-bote.de) schickt Sie auf Reisen

Zum Gewinnspiel

Enzklösterle. "Heidelbeeriges – zum Selbstgenießen und Verschenken", so wird das neueste Geschäft in Enzklösterle auf dem Schaufenster angekündigt. Und dieser Heidelbeer-Laden entspricht dem seit 2014 kreierte Slogan "Heidelbeerdorf Enzklösterle" voll und ganz, nachdem die beliebte Waldfrucht inzwischen beinahe einen Kultstatus erreicht hat.

Im Schwarzwald kommt die Heidelbeere in lichten Wäldern mit sauren Böden vor und hat nur

einen Nachteil: Sie ist sehr klein. Wer sie sammeln möchte, muss zuerst einen geeigneten Heidelbeerstandort finden, sich dabei bücken und die kleinen blauen Früchte von Hand pflücken, wobei man blaue Finger nicht scheuen darf.

Bisweilen werden Heidelbeeren als Superfrüchte bezeichnet: Sie sind vitaminreich und kalorienarm, gesund, stärken das Immunsystem, helfen gegen Verdauungsprobleme und sollen sogar vor Falten schützen. Allerdings findet man sie nicht das ganze Jahr über, sondern nur von Juni bis August, sofern die Blüten nicht einem späten Frost zum Opfer fielen – wie es im vergangenen Jahr an vielen Standorten der Fall war.

Das "Heidelbeer-Haus" in bester Lage in Enzklösterle, Wildbader Straße 1, neben Hotel Waldhorn-Post, eine neuartige Kombination von Laden und Lounge, kann natürlich derzeit keine frischen Früchte anbieten, dafür jedoch eine Menge an Produkten, die aus und mit Heidelbeeren hergestellt werden.

Inhaberin Claudia Ollenhauer, die seit einigen Jahren in Enzklösterle im Haus am Lappach wohnt, und ihr Mann Toni Gubser haben die Heidelbeeridee mit- und weiterentwickelt. Sie bieten nun in ihrem "Laden & Lounge" alles rund um die Heidelbeere an: von Konfitüren, über Schnaps bis hin zu Heidelbeer-Meerrettich – alles fokussiert sich auf die beliebte kleine blaue Frucht. Natürlich findet man hier außer den zahlreichen Heidelbeer-Produkten auch Tassen, Tischdecken, Servietten, Kerzen und Dekoartikel rund um die blaue Frucht.

Im "Laden & Lounge" des "Heidelbeer-Hauses" gibt es zudem gemütliche Sitzplätze zum Verschnaufen, damit das Ausschauen der gewünschten Heidelbeerprodukte in Ruhe geschehen kann, außerdem kalte und warme Getränke sowie freies WLAN. Wer möchte, kann hier außerdem schön dekorierte Geschenkkörbe und hübsch verpackte kleine Präsente erwerben oder bestellen.

Idee weiter entwickelt

Die "Superfrucht" hat Ollenhauer so begeistert, dass sie zusammen mit ihrem Mann und der Hausgemeinschaft am Lappach diese Geschäftsidee weiterentwickelte und nun im "Heidelbeer-Haus" verwirklichte. Parkplätze befinden sich direkt vor dem "Laden & Lounge", sodass auch bewegungseingeschränkte Kunden nach wenigen Schritten entspannt das besondere Ambiente bei einem Getränk genießen können.

Für Enzklösterle ist das neue "Geschäft für feine Genüsse und ländliche Tischkultur" in zentraler Lage eine Bereicherung und Aufwertung des Heidelbeerdorfs – dies meint auch Winfried Hahner von der Touristik Bad Wildbad, der bei der Vorstellung des "Heidelbeer-Hauses" mit dabei war. Er war begeistert von dem neuen Angebot, das "hervorragend in das Image des Heidelbeerdorfs Enzklösterle" passe.



Top 5



Meist gelesen



Meist kommentiert